

The SPD logo consists of a red square with the white letters "SPD" inside.

**ANTRÄGE ZUM  
2. PARTEIKONVENT 2012**  
*24. NOVEMBER 2012,  
WILLY-BRANDT-HAUS  
IN BERLIN*

verkürzt wird.

### So 3

*Kreisverband Lübeck*

*(Landesverband Schleswig-Holstein)*

#### **Menschenwürdige Sozialleistungen Asylbewerberinnen und Asylbewerbern sowie Geduldete für und**

5 Der Parteikonvent fordert die SPD-Landesparteiorgane, den SPD-Bundesparteivorstand sowie die SPD-Bundestagsfraktion und die SPD-Landtagsfraktionen auf, sich dafür einzusetzen, dass für Flüchtlinge, Asylbewerber und Geduldete, die unter das Asylbewerberleistungsgesetz fallen, eine menschenwürdige Existenzsicherung gewährleistet wird. Dazu gehört insbesondere die Gleichstellung mit den Regelbedarfsleistungen, die Sozialhilfeempfängerinnen und -empfänger in Deutschland erhalten – einschließlich des Bildungs- und Teilhabepakets für Kinder und Jugendliche. Zudem müssen das Sachleistungsprinzips beendet, die Unterbringung in Gemeinschaftunterkünften zeitlich begrenzt und die medizinischen Leistungen an die Versorgung von Personen im Sozialhilfebezug angepasst werden.

#### **Menschenwürdige Sozialleistungen für und Asylbewerberinnen und Asylbewerbern sowie Geduldete**

Überweisung an Bundestagsfraktion und Parteivorstand

### So 4

*Kreis III Eimsbüttel*

*(Landesorganisation Hamburg)*

#### **Die Energiewende braucht Kapazitätsmechanismen**

5 Die SPD fordert die Bundesregierung und den Deutschen Bundestag auf,

1. die Diskussion um die Ausgestaltung und die Rahmenbedingungen für die Schaffung von Anreizen zur Investition in die Bereithaltung von

#### **Die Energiewende braucht Kapazitätsmechanismen**

Überweisung an SPD Bundestagsfraktion

Anträge	Empfehlungen der Antragskommission
10	Stromkapazitäten mit allen Bundestagsfraktionen zu beginnen und dazu öffentliche Expertenanhörungen mit allen wissenschaftlichen Akteuren auf diesem Gebiet durchzuführen;
15	2. bei der weiteren fachlichen Bewertung die vorhandenen Gutachten einzubeziehen und insbesondere die vielfältigen Praxiserfahrungen mit unterschiedlichen Ausprägungen von Kapazitätsmechanismen im Ausland zu analysieren und in die o.g. Diskussion einfließen zu lassen;
20	3. die Eckpunkte eines zukünftigen Kapazitätsmechanismus an folgenden Kriterien auszurichten: - Emissionen - Flexibilität - Verfügbarkeit - Technologieoffenheit - Regionalität;
25	4. die Bundesnetzagentur zu beauftragen, unabhängig von der Einführung eines Kapazitätsmechanismus, ergänzend zur regelmäßigen Fortschreibung der Netzentwicklungsplanung auch eine regionale Planung der erforderlichen Mindestkapazitäten gemeinsam mit den Übertragungsnetzbetreibern zu erarbeiten. Hierzu sollte das 2011 in Kraft getretene NABEG und das Aufgabenspektrum der BNetzAg entsprechend angepasst werden.
30	
35	
40	
45	